

Land fährt zum 20. Gesamtsieg in der VLN

Motorsport Niederdreisbacher Audi-Team gewinnt die Regenschlacht auf dem Nürburgring und feiert besonderen Erfolg

■ **Nürburgring.** Großer Jubel im Team Montaplast von Land-Motorsport auf dem Nürburgring: Christopher Mies (Heiligenhaus) und Conner De Phillippi (USA) feierten im Audi R8 LMS im vierten Lauf zur VLN-Langstreckenmeisterschaft den 20. Sieg für den Traditionsrennstall von Wolfgang Land aus dem Westerwald. Die 47. Adenauer ADAC-Trophy war von äußerst schwierigen Wetterbedingungen mit teils starkem Regen, teils dichtem Nebel geprägt. Mit genau diesen Bedingungen kam das Niederdreisbacher Audi-Team am besten zurecht und fuhr zum besonderen Sieg.

Von der Pole Position des Trainings schnellsten ins vierstündige Rennen gegangen, hatte Land-Pilot Connor De Phillippi nach anfänglicher Führung zwei Aha-Momente mit leichten Leitplankenkontakt zu überstehen, konnte den Audi aber weitestgehend unbeschädigt im Rennen halten und startete eine sehenswerte Aufholjagd. Beim planmäßigen Boxenhalt nach Runde 16 übernahm Christopher Mies das Steuer von seinem kalifornischen Teampartner und setzte zu einer atemberaubenden zweiten Rennhälfte an. Teilweise über eine halbe Minute pro Runde schneller als der Rest des 133 Fahrzeuge starken Feldes, holte er sich die Führung zurück und baute seinen Vorsprung bis ins Ziel auf knapp zweieinhalb Minuten aus.

Von Position elf ins Rennen gegangen, hatte die Etbacher Mannschaft von LMS Engineering mit ihrem HTP-Mercedes SLS GT3 ebenfalls mit den widrigen Bedingungen zu kämpfen. Startpilot Moritz Oestreich (Peterbach) drehte sich mit dem Flügeltürer zu Rennbeginn auf der nassen Piste und blieb kurz auf einem hohen Curb hängen. Der weiße Benz konnte die Fahrt zwar unbeschädigt fortsetzen, fiel aber um eine ganze Reihe von Positionen zurück. Bis zum Fal-



Den 20. Gesamtsieg in der VLN-Meisterschaft feierte die Mannschaft von Land-Motorsport am Samstag auf dem Nürburgring. Connor De Phillippi und Christopher Mies gewannen die Regenschlacht am Ring im Montaplast-Audi R8 LMS in überzeugender Manier.

Foto: bylogi

len der Zielflagge kämpfte sich das LMS-Trio mit Oestreich, Nico Bastian (Frankfurt) und Fabian Schiller (Troisdorf) problemlos auf Gesamttrang zwölf zurück. Pech hatte hingegen hatte die zweite LMS-Engineering-Mannschaft. Christoph Tiger (USA) und Stefan Wiener (Siegendorf) mussten nach Trainingsbestzeit ihren LMS-Audi TTRS 2.0 in Runde zehn in Führung liegend mit Getriebeschaden abstellen. Als wassertauglich erwies sich auch der Renault Clio RS4 Cup von Peter Utsch aus Siegen. Der Chef des Teams „Schrot-

ti-Motorsport“ und Dietmar Hanitzsch (Gütersloh) bewältigten die Regenschlacht problemlos und fuhren in ihrer Klasse SP2T souverän auf Klassenrang zwei.

Zu den Pechvögeln gehörten in der gleichen Klasse hingegen Oliver Schumacher (Fluterschen) und Colin Lohmann (Freudenberg) im Peugeot RCZ des H&S-Rallyesport-Teams. Mehrmals verstummte das Peugeot-Aggregat während der Fahrt. Nachdem das Team trotz zweimaligem Boxenhalt und Fehlersuche keine Ursache finden konnte, verflüchtigte sich das Prob-

lem von selbst, und das Peugeot-Duo konnte auf Position drei der Klasse die Ziellinie queren.

Bereits nach drei Runden war der vierte VLN-Saisondurchgang für die Betzdorfer Mannschaft von Alzen-Racing beendet. Uwe Alzen musste mit dem Ford GT nach der ersten Einführungsrunde aufgrund von Benzindruckproblemen seine Box ansteuern und aus der Boxengasse hinter dem Feld starten. Erneut auftretende Elektronikprobleme bedeuten aber kurze Zeit später das Aus. Der fünfte Saisonlauf der VLN Meisterschaft findet am

16. Juli mit dem 56. ADAC Reinoldus-Langstreckenrennen statt. *jogi*

Ergebnisse: 1. Connor De Phillippi/Christopher Mies (USA/Heiligenhaus), Montaplast-Audi R8 LMS, Team Land-Motorsport, 24 Runden in 4:09:13,995 Stunden; 2. Kenneth Heyer/Sebastian Asch (Viersen/Ammerbuch), Mercedes AMG GT3, Team Zakspeed, 2:18,231 Minuten zurück; 3. Wolf Henzler/Martin Ragginger (Nürtingen/A), Porsche 991 GT3R, Team Falken Motorsport, 4:56,086 zurück.

JSG Weitefeld ist im letzten Spiel gefordert

Jugendfußball A-Junioren verlieren in Mülheim-Kärlich

■ **Mülheim-Kärlich.** Im dritten Spiel der Relegationsrunde zur Fußball-Rheinlandliga haben die A-Junioren der JSG Weitefeld zwar die erste Niederlage kassiert, führen aber trotz des 4:5 (1:3) bei der SG Mülheim-Kärlich II das punktgleiche Trio an der Tabellenspitze an.

Auf dem Kunstrasen in Mülheim-Kärlich waren noch nicht alle Zuschauer eingetroffen, als Justin Nagel bereits zum 0:1 für die Gäste traf (1.). In der Folge war dann ein gutes A-Jugendspiel zu sehen, in dem sich die SG ein Chancenplus erarbeitete und in der 21. Minute zum verdienten Ausgleich kam. Kurz vor der Pause kam die spielerisch überlegenen Mülheim-Kärlicher dann durch einen Doppelschlag zur verdienten 3:1-Führung (43, 45). In der zweiten Halbzeit meldeten sich die Spieler der JSG dann zurück und agierten fortan auf Augenhöhe. Beide Mannschaften lieferten sich einen offenen Schlagabtausch mit einer Vielzahl an Chancen auf beiden Seiten. Zwei davon nutzten Benedict Schell (73.) und Deniel Galas (76.), um für

die Weitfelder zum 3:3 auszugleichen. Die Freude währte nicht lange, nach einer sehr intensiven zweiten Halbzeit nutzten die Spieler der SG zwei Unkonzentriertheiten in der JSG-Abwehr aus und erhöhten in der 83. und 85. auf 5:3. Mit dem Schlusspfiff gelang Weitfelds Tolga Kükücker noch Treffer zum 5:4-Endstand. „Aufgrund der ersten Halbzeit, in der wir Mülheim-Kärlich zu viel Platz zum Fußballspielen gelassen haben, geht der Sieg in Ordnung. In der zweiten Halbzeit waren wir dann besser in den Zweikämpfen, haben gut umgeschaltet und es noch mal spannend gemacht“, sagte der Weitfelder Co-Trainer Sascha Kühne. „Leider hat es am Ende nicht für den Sieg gereicht. Die Leistung der zweiten Halbzeit stimmt mich positiv für die nächste Aufgabe, die am Mittwoch mit Oberwesel auf uns wartet. Im letzten Spiel dieser Relegation werden wir noch mal alles versuchen, um es zu gewinnen. Dann werden wir schauen, ob es am Ende für den Klassenerhalt reicht.“

Wetter führt zu Absagen

Sport In Hof und Nentershausen ging nichts

■ **Region.** Der aktuelle Sommer, der bestenfalls als mieser Herbst durchgehen kann, führte am Samstag zu Absagen und Verlegungen im heimischen Sport.

So stand die Motocrossstrecke auf dem Birkenring in Hof teils völlig unter Wasser. „Leider haben die Motocross-Maschinen weder Außenbordmotoren noch Schrauben“, teilte unser Mitarbeiter Thomas Oestreich mit – so wurde das

Rennwochenende abgesagt. „So viel Wasser hatten wir noch nicht“, kommentierte ein Vorstandmitglied des Veranstalters MSC Hof die Gegebenheiten. In Nentershausen wurde das Achte-Fußballturnier der D-Jugendfußballer um den Rheinlandpokal um eine Woche auf den kommenden Sonntag, 3. Juli, verlegt. Hier stand der Rasenplatz unter Wasser und war somit unbespielbar. *gh*

Jugendfußball überkreislich

A-Jugend, Bundesliga-Aufstieg

1. FC Kaiserslautern - FSV Frankfurt	2:1
--------------------------------------	-----

Anmerkung: Damit kehrt der 1. FC Kaiserslautern nach dem 5:0-Erfolg im Hinspiel in die Bundesliga Süd/Südwest zurück, wodurch die SG Mülheim-Kärlich als Viertletzter in der Regionalliga Südwest verbleibt.

A-Jgd., Rheinlandliga-Relegation

SG Mülheim-K. II - JSG Schneifel	0:1
JSG Oberwesel - JSG Niederahr	0:2
JSG Niederahr - JSG Weitefeld	3:7
JSG Schneifel - JSG Oberwesel	0:0 / 3:0
JSG Oberwesel - SG Mülheim-K. II	4:5
JSG Weitefeld - JSG Schneifel	3:1
SG Mülheim-K. II - JSG Weitefeld	5:4
JSG Schneifel - JSG Niederahr	Mo., 26.6.
JSG Niederahr - SG Mülheim-K. II	Mi., 29.6.
JSG Weitefeld - JSG Oberwesel	Mi., 29.6.

1. JSG Weitefeld-Langenbach	3	14:9	6
2. JSG Schneifel Stadtlyll	3	2:3	6
3. SG Mülheim-Kärlich II	3	10:9	6
4. JSG Niederahr	2	5:7	3
5. JSG Oberwesel	3	4:7	0

Anmerkung: Es geht in dieser Relegation um einen freien Platz.

B-Jgd., Rheinlandliga-Relegation

FSV Salmrohr - JFV Rhein-Hunsrück II	0:2
JSG Neustadt - JSG Altenkirchen	0:3
JFV Rhein-Hunsrück II - JSG Neustadt	10:1
TuS Kirchberg - FSV Salmrohr	0:3
JSG Altenkirchen - TuS Kirchberg	5:0
FSV Salmrohr - JSG Neustadt	3:0
JSG Neustadt - TuS Kirchberg	1:0
JFV Rh.-Hunsrück II - JSG Altenkirchen	4:0
JSG Kirchberg - JFV Rh.-Hunsrück II	Mi., 29.6.
JSG Altenkirchen - FSV Salmrohr	Mi., 29.6.

1. JFV Rhein-Hunsrück II	3	17:1	9
2. JSG Altenkirchen	3	8:4	6
3. FSV Salmrohr	3	6:2	6
4. JSG Neustadt	4	2:17	3
5. TuS Kirchberg	3	0:9	0

Anmerkung: Es geht in dieser Relegation um einen freien Platz.

A-Jugend, Bezirksliga-Qualifikation

Gruppe 2

JSG Westerburg - JSG Gebhardshainer Land	0:2
VfL Hamm - JSG Wisserland-Schönstein	3:1

1. VfL Hamm	3	10:3	9
2. JSG Wisserland-Schönstein	3	7:5	4
3. JSG Gebhardshainer Land	3	5:4	4
4. JSG Westerburg	3	1:11	0

Anmerkung: Der VfL Hamm ist damit für die Bezirksliga qualifiziert. Die punktgleichen JSG Wisserland-Schönstein und JSG Gebhardshainer Land bestreiten am Mittwoch um 19 Uhr in Ingelbach ein Entscheidungsspiel, weil das Torverhältnis nicht ausschlaggebend ist und der Direktvergleich unentschieden endete.

Leichtathletik

Kreisjugendsportfest in Hamm

75 Meter

W 13: 1. Hannah Huhn (Gymnasium Wissen) 10,7; 2. Joanne Kasten (IGS Hamm) 11,1; 3. Johanna Müller (Gymnasium Wissen) 11,3.

W 12: 1. Lara Heinemann (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 11,0; 2. Laura Laatsch (Realschule plus Gebhardshain) und Gilles Emeli (IGS Betzdorf-Kirchen) beide 11,1.

M 13: 1. Jannik Leon Gerhard (IGS Hamm) 10,3; 2. Alexander Both (IGS Horhausen) 10,4; 3. Tim-Luca Klein (Realschule Altenkirchen) 10,5.

M 12: 1. Amin El-Ghawi (Realschule plus Wissen), Felix Wester (Realschule plus Gebhardshain), Ben Elijah Schaefer (IGS Betzdorf-Kirchen) und Finn Sperling (IGS Betzdorf-Kirchen) alle 11,5.

100 Meter

W 15: 1. Emma Behner (IGS Betzdorf-Kirchen) 15,1; 2. Veronica Kaczynski (Realschule plus Wissen) 15,2; 3. Chiara Favaretto (Realschule plus Gebhardshain) 15,9.

W 14: 1. Paulina Neitzert (IGS Horhausen) 14,7; 2. Marie-Louisa Kambeck (IGS Horhausen) und Josephine Greb (Realschule plus Gebhardshain) beide 15,2.

M 15: 1. Dion Anders (IGS Horhausen) 12,0; 2. Alex Hansen (IGS Horhausen) 12,1; 3. Emir Kaan Cifci (Realschule plus Gebhardshain), Yannick Weißenfels (IGS Betzdorf-Kirchen) beide 12,5.

M 14: 1. David Ruthardt (Realschule plus Gebhardshain) 12,2; 2. Fabrizio Mühlön (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 12,4; 3. Eric Ly (Realschule Daaden), Alexander Urban (Realschule Altenkirchen) beide 12,6.

800 Meter

W 14: 1. Paulina Neitzert (IGS Horhausen) 2:43,6; 2. Leonie Wäschchenbach (Realschule plus Gebhardshain) 2:46,4; 3. Cansu Biyikli (Realschule Daaden) 3:07,4.

W 15: 1. Chiara Favaretto (Realschule plus Gebhardshain) 3:08,6; 2. Veronica Kaczynski (Realschule plus Wissen) 3:21,5; 3. Jasmin Michels (Realschule Altenkirchen) 8:07,1.

M 14: 1. Eren Cifci (Gymnasium Wissen) 2:42,7; 2. Sedranirina Röck (Realschule plus Wissen) 2:47,8; 3. Jan Seifer (Realschule plus Gebhardshain) 2:52,1.

M 15: 1. Emir Kaan Cifci (Realschule plus Gebhardshain) 2:22,7; 2. Dion Anders (IGS Horhausen) 2:35,9; 3. Jeremy Hilcher (IGS Horhausen) 2:40,9.

W 12: 1. Lara Heinemann (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 2:53,2; 2. Marla Bruckhoff (IGS Betzdorf-Kirchen) 2:58,8; 3. Emily Renk (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 3:10,0.

W 13: 1. Gülnur Öge (Realschule plus Gebhardshain) 3:02,1; 2. Dilara Erol (IGS Hamm) 3:02,4; 3. Franziska Schepp (Realschule Daaden) 3:10,9.

M 12: 1. Finn Sperling (IGS Betzdorf-Kirchen) 2:42,4; 2. Jeremie Niklaus (Realschule plus Gebhardshain) 2:58,3; 3. Ben Elijah Schaefer (IGS Betzdorf-Kirchen) 3:06,5.

M 13: 1. Furkan Cifci (Gymnasium Wissen) 2:35,9; 2. Tim-Luca Klein (Realschule Altenkirchen) 2:36,7; 3. Jan Röhlich (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 2:41,9.

Hochsprung

W 14: 1. Paulina Neitzert (IGS Horhausen) 1,44; 2. Marie-Louisa Kambeck (IGS Horhausen) 1,32; 3. Sara Walsheim (Realschule Daaden) 1,24.

W 15: 1. Veronica Kaczynski (Realschule plus Wissen) 1,28; 2. Emma Behner (IGS Betzdorf-Kirchen) 1,24; 3. Chiara Favaretto (Realschule plus Gebhardshain) 1,20 und Lara Ebener (IGS Betzdorf-Kirchen) beide 1,20.

M 14: 1. Alexander Urban (Realschule Altenkirchen) 1,52; 2. Eric Ly (Realschule Daaden) und Nik Robin Cronrath (IGS Betzdorf-Kirchen) beide 1,46.

M 15: 1. Alex Hansen (IGS Horhausen) 1,64; 2. Yannick Weißenfels (IGS Betzdorf-Kirchen) 1,56; 3. Steven König (IGS Betzdorf-Kirchen) 1,52.

Weitsprung

M 14: 1. Paul Richter (Realschule Daaden) 5,21; 2. Brett Henning (IGS Betzdorf-Kirchen) 5,17; 3. Eric Ly (Realschule Daaden) 5,08.

M 15: 1. Dion Anders (IGS Horhausen) 5,17; 2. Alex Hansen (IGS Horhausen) 5,13; 3. Moritz Durben (IGS Hamm) 5,00.

W 15: 1. Emma Behner (IGS Betzdorf-Kirchen) 4,17; 2. Veronica Kaczynski (Realschule plus Wissen) 4,14; 3. Chiara Favaretto (Realschule plus Gebhardshain) 3,90.

W 14: 1. Paulina Neitzert (IGS Horhausen) 4,10; 2. Darja Kley (IGS Horhausen) 4,03; 3. Josephi-

Der HVR reformiert seinen Pokal

Handball Wettbewerbs ausgeweitet - Sieger beim DHB-Amateuropokal

■ **Koblentz.** Der Männer-Verbandspokalsieger des Handballverbandes Rheinland erhält künftig die Chance, am DHB-Amateuropokal teilzunehmen. Der HVR hat den Wettbewerb einer umfassenden Reform unterzogen, das Final-Four (wie vom Deutschen Handball-Bund verlangt) in den Dezember vorverlegt (18./19. Dezember) und darüber hinaus das Teilnehmerfeld deutlich vergrößert. Zum Reigen der Pflichtteilnehmer zählen in der Saison 2016/17 neben den Ober- und Rheinland- nun auch die Verbandsligisten. Teams aus der Landes- und Bezirksliga konnten sich als freiwillige Teilnehmer melden.

Insgesamt 36 Mannschaften nehmen den Wettbewerb in Angriff, dessen Erstrundenpartien für den 9. und 10. Juli angesetzt sind. Hier wird zunächst das Feld der Verbands-, Landes- und Bezirksligisten von 20 auf 11 reduziert. Die Ober- und Rheinlandligisten greifen erst am 27./28. August in den Wettbewerb ein und bleiben dann zunächst noch genauso unter sich wie die unterklassigen Vereine in ihrer zweiten Runde.

Erst in der Zwischenrunde (3. Oktober) kommen alle verbliebenen Teams in einen Topf und kämpfen um den Einzug ins Viertelfinale (1. November).

Die Auslosung der 1. Runde für Teams aus der Verbands-, Landes- und Bezirksliga ergab folgende Partien, Gruppe Rhein/Westerwald: Grün-Weiß Mendig - HSG Römerwall, SF Puderbach - TV Güls, SV Untermosel - TuS Horchheim, HSG Sinzig/Remagen/Ahrweiler - TV Arzheim. Freilos: TV Moselweiß.

ne Greb (Realschule plus Gebhardshain) 3,96.

Kugelstoßen

M 14: 1. Paul Richter (Realschule Daaden) 10,34; 2. Brett Henning (IGS Betzdorf-Kirchen) 10,36; 3. Fabrizio Mühlön (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 9,50.

M 15: 1. Lukas Reihls (Realschule Daaden) 10,37; 2. Alex Hansen (IGS Horhausen) 9,71; 3. Steven König (IGS Betzdorf-Kirchen) 9,20.

W 14: 1. Josephine Greb (Realschule plus Gebhardshain) 8,25; 2. Marie-Louisa Kambeck (IGS Horhausen) 7,65; 3. Cansu Biyikli (Realschule Daaden) 6,00.

W 15: 1. Veronica Kaczynski (Realschule plus Gebhardshain) 8,41; 3. Lara Ebener (IGS Betzdorf-Kirchen) 6,18.

Ballwurf

M 13: 1. Alexander Both (IGS Horhausen) 48,00; 2. Tim-Luca Klein (Realschule Altenkirchen) 45,00; 3. Marius Buchner (Realschule Daaden) 40,00.

M 12: 1. Finn Sperling (IGS Betzdorf-Kirchen) 34,00; 2. Felix Wester (Realschule plus Gebhardshain) 32,50; 3. Amin El-Ghawi (Realschule plus Wissen) 32,00.

W 13: 1. Dilara Erol (IGS Hamm) 39,00; 2. Margarita Muhl (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 36,00; 3. Julia Stinner (IGS Betzdorf-Kirchen) 33,00.

W 12: 1. Lara Laatsch (Realschule plus Gebhardshain) 31,00; 2. Natchakorn Riangthanom (IGS Horhausen) 27,50; 3. Hilal Taskesdik (Realschule plus Wissen) 25,00.

Weitsprung

W 13: 1. Julia Stinner (IGS Betzdorf-Kirchen) 4,73; 2. Margarita Muhl (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 4,65; 3. Joanne Kasten (IGS Hamm) 4,60.

W 12: 1. Lara Heinemann (Gymnasium Betzdorf-Kirchen) 4,21; 2. Emeli Gilles (IGS Betzdorf-Kirchen) 4,10; 3. Laura Laatsch (Realschule plus Gebhardshain) 3,95.

M 12: 1. Jeremie Niklaus (Realschule plus Gebhardshain) und Felix Wester (Realschule plus Gebhardshain) beide 4,16; 3. Finn Sperling (IGS Betzdorf-Kirchen) 3,82.

M 13: 1. Tim-Luca Klein (Realschule Altenkirchen) 4,61; 2. Alexander Both (IGS Horhausen) und Justin Schütz (Realschule plus Gebhardshain) beide 4,50; 2. Moritz Viana Rodriguez (IGS Hamm) 4,45.

Mehrkampf-Ergebnisse folgen